	AHPGS – Geschäftsstelle Sedanstr. 22 D-79098 Freiburg Telefon: +49 (0)761 / 208-533-0 Telefax: +49 (0)761 / 208-533-16 E-mail:ahpgs@ahpgs.de Home: www.ahpgs.de
Fach	Bachelor-Ausbildungsgang “Physiotherapie”
Abschluss	Bachelor of Science
Studiendauer	8 Studienhalbjahre
Studienform	ausbildungsintegrierend/dual; berufsintegrierend
Hochschule	Berufsakademie Nordhessen gGmbH Bad Wildungen
Aufnahme des Studienbetriebs	Wintersemester 2008/2009
Fakultät/Fachbereich	Geschäftsbereich Gesundheit
Kontaktperson	Erika Umhau, Leiterin Geschäftsbereich Gesundheit; Matthias Bongartz, Studienleiter
Telefon	05621/96588-18 06252/99062-7 od. -8
Fax	05621/96588-20
E-Mail	e.umhau@ba-nordhessen.de m.bongartz@ba-nordhessen.de
Akkreditiert durch	AHPGS – Akkreditierungsagentur für Studiengänge im Bereich Gesundheit und Soziales
Erstakkreditierung	21.07.2009
Akkreditiert bis	30.09.2014
Auflagen	- Die personellen Ressourcen sind durch hauptamtliche Professuren zu erweitern: Es sind ab dem Wintersemester 2010/2011 zwei weitere im Bereich der Physiotherapie ausgewiesene professorable Personen vorzusehen. Die Personalaufwuchsplanung ist vorzulegen. - Da der Erwerb einer Fremdsprache nicht Teil des Ausbildungsgangs ist, kann der erfolgreiche Abschluss der Sprachprüfung in Englischer Sprache nicht Voraussetzung für weitere Module sein. Die überarbeitete Prüfungsordnung ist einzureichen und eine Rechtsprüfung beizulegen. - In die Prüfungsordnung ist eine Nachteilsausgleichs-Regelung für behinderte Studierende aufzunehmen (zeitliche und formale Vorgaben sind zu regeln). - Die Vervollständigung und Übereinstimmung der Ordnungen ist sicherzustellen und ebenso die Übereinstimmung der Angaben in den Ordnungen mit den Angaben in den ausbildungsgangsrelevanten Dokumenten (Modulbeschreibungen, Modulübersicht, Berücksichtigung der praxisbasierten Studienteile in den Modulbeschreibungen etc.). - Für Bewerberinnen und Bewerber ohne Hochschulzugangsberechtigung ist als Voraussetzung für die Immatrikulation in den Ausbildungsgang die erfolgreiche Teilnahme an einer ”Feststellungsprüfung” festzulegen. - Für das Modul “Assistentenarbeit” ist Art und Umfang des Beitrags der akademischen Lehre durch die Professorinnen und Professoren festzulegen und in den

	Modulbeschreibungen auszuweisen. Die überarbeiten Modulbeschreibungen sind einzureichen. - Im Ausbildungsrahmenplan zwischen der Berufsakademie Nordhessen und der Physiotherapieschule Bergstraße ist die zeitliche und inhaltliche Abstimmung von praktischer Ausbildung und Studium ausführlicher darzulegen. - Es ist ein Studienplan nachzureichen, in dem der Verlauf des dualen Studiums transparent und mit Workload-Angaben ausgewiesen wird. - Eine Konzeption zur Gewährleistung der Geschlechtergerechtigkeit ist zu entwickeln. - Der akademische, physiotherapeutische Bestand der Bibliothek am Studienort Heppenheim ist auszuweiten und der Zugang zu (studiengangsspezifischer) Literatur während den Präsenzphasen zu ermöglichen.
Profil des Studiengangs	Der an der Berufsakademie Nordhessen gGmbH Bad Wildungen in Bad Wildungen und Heppenheim angebotene Bachelor-Ausbildungsgang “Physiotherapie” ist in erster Linie ausbildungsintegrierend (dual) und wird bei Erfolg mit der staatlichen Abschlussbezeichnung “Bachelor of Science” (B.Sc.) abgeschlossen. Der erstmals zum Wintersemester 2008/2009 angebotene Ausbildungsgang umfasst 180 Credits nach ECTS (European Credit Transfer System) und sieht eine Regelstudienzeit von 8 Studienhalbjahren vor. Im Rahmen der Ausbildung zum/r staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in werden 60 Credits geleistet, parallel werden weitere Module im Umfang von insgesamt 20 Credits von der Berufsakademie angeboten, pro Halbjahr 5 Credits. Module im Umfang von weiteren 100 Credits bietet die Berufsakademie Nordhessen an den Studienorten Heppenheim (größtenteils) und Bad Wildungen in den zwei Studienjahren an, die auf die ersten beiden (ausbildungsintegriert) folgen; die Studierenden müssen hierfür die Prüfung zum/r staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in bestanden haben. Der Bachelor-Ausbildungsgang beginnt nach dem ersten Ausbildungsjahr zum/r staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in, wobei diese Ausbildung i.d.R. in der kooperierenden Berufsfachschule Physiotherapieschule Bergstraße, Heppenheim stattfindet. Wer an der Physiotherapieschule Bergstraße seine Ausbildung macht, muss ein “Zwischenexamen” bestehen. Wer nicht an der Physiotherapieschule Bergstraße seine Ausbildung macht, muss die Qualifikation über ein an der Berufsakademie durchgeführtes Assessment-Center nachweisen. Der Bachelor-Ausbildungsgang richtet sich an Bewerberinnen und Bewerber mit einer Hochschulzugangsberechtigung und einem Ausbildungsvertrag sowie dem Nachweis des abgeschlossenen ersten Ausbildungsjahrs zum/r staatlich anerkannten Physiotherapeuten/in. Eine Zulassung für Physiotherapeuten/-innen mit bereits abgeschlossener Ausbildung in das Studienprogramm der

	Berufsakademie Nordhessen ist möglich und entsprechend geregelt. Hier ist die praktische Tätigkeit durch Vertrag nachzuweisen. Der Ausbildungsgang soll die Studierenden dazu qualifizieren, ihr erworbenes therapeutisches Handeln nach wissenschaftlichen Standards zu hinterfragen und auf der Basis evidenzbasierter Praxis zu evaluieren. Zudem sollen sie sich aktiv an der Entwicklung des Gesundheitswesens beteiligen können. Es stehen im Wintersemester 2009/2010 22 Studienplätze für den Ausbildungsgang zur Verfügung. Das Studium umfasst 16 Pflichtmodule und drei Wahlpflichtmodule; von zwei Wahlbereichen (Sportphysiotherapie oder Unternehmensführung und Management) ist einer zu absolvieren. Als besondere didaktische Elemente werden fallbasierter Unterricht und regelmäßige Praxisreflexionen angeboten. Im Hinblick auf internationale Aspekte wurde der Studiengang laut den Antragstellenden nach den Rahmenempfehlungen der Arbeitsgemeinschaft der Medizinalfachberufe in der Therapie und Geburtshilfe (AG MTG) und entsprechend dem European Physiotherapy Benchmark Statement konzipiert. Unterrichtssprache ist i.d.R. Deutsch, jedoch sieht das Studium vor, dass die Studierenden teilweise auch in Englisch unterrichtet werden. An Gebühren für das Studium fallen für die ersten beiden Studienjahre 470 Euro pro Monat *(incl. der Ausbildungskosten des 2. und 3. Jahres der grundständigen Ausbildung* an (für 24 Monate); für das dritte und 4. Studienjahr werden 310 Euro pro Monat fällig. Darin enthalten sind Personalkosten und Verwaltungskosten. Immatrikualtionsgebühren fallen einmalig in Höhe von 250 Euro an, dazu kommen Prüfungsgebühren (einmalig) in Höhe von 150 Euro. Insgesamt ergeben sich Kosten in Höhe von 19.120 Euro für Studierende, die die grundständige Ausbildung an der Physiotherapieschule Heppenheim durchlaufen. Für Physiotherapeuten mit bereits abgeschlossener Ausbildung fallen Studiengebühren in Höhe von 280 Euro pro Monat vom ersten bis zum vierten Studienjahr an. Darin enthalten sind Personalkosten und Verwaltungskosten. Immatrikulationsgebühren fallen einmalig in Höhe von 250 Euro an, dazu kommen Prüfungsgebühren (einmalig) in Höhe von 150 Euro. Hier ergeben sich insgesamt Kosten in Höhe von 13.840 Euro.
Zusammenfassende Bewertung durch die Agentur	Die Berufsakademie Nordhessen gGmbH wurde 2000 gegründet und ist staatlich anerkannt; Hauptstandort ist Bad Wildungen. Sie ist im Sinne des hessischen Berufsakademiegesetzes eine besondere Bildungseinrichtung des tertiären Bereiches.

	Die Akkreditierungskommission der AHPGS kam aufgrund der Prüfung der Antragsunterlagen und des Berichts der Gutachterinnen und Gutachter zur Vor-Ort-Begutachtung zu einem positiven Akkreditierungsvotum. Die Kooperation mit der Physiotherapieschule Bergstraße in Heppenheim wird als gut und erfolgversprechend eingeschätzt. Das Qualitätsmanagement-Konzept wird von der Gutachtergruppe begrüßt und positiv hervorgehoben. Da die Gesamt-Kosten für das Studienprogramm als sehr hoch eingeschätzt werden, empfiehlt die Gutachtergruppe verstärkte Bemühungen, um Stipendien anbieten zu können, da Informationen zu Studienkrediten nicht ausreichen.
Web-Seite	http://www.ba-nordhessen.de
Weitere Informationen	Zusätzliche Angaben zu diesem Studiengang finden Sie im Hochschulkompass der HRK.